

ADAM HALL:

Ein breites Audio-Segment



Firmenchef David Kirby mit einem Teil der Produkte von Adam Hall.

Martin Schmitz und das Produktionsteam von Palmer: Hier werden zum Beispiel Signalverteiler hergestellt.



Vor 26 Jahren gründeten Adam Hall und David Kirby in England eine Firma mit deutschem Ableger, die darauf spezialisiert war, alle Bauteile eines Flightcases zu liefern.

Und das gibt es bei Adam Hall auch heute noch: Diese Hardware, wie Kirby die Beschläge, Scharniere, Schlösser und Wandplatten nennt, macht noch immer die Hälfte des Umsatzes aus, während die andere Hälfte des Geschäfts in der Szene noch etwas weniger bekannt ist: Adam Hall ist längst eine Großhandelsfirma mit einem breiten Sortiment an Audio-Produkten, die größtenteils im Auftrag gefertigt werden.

Aber auch die hauseigene Marke LD-Systems hat es in sich: Hier reicht das Angebot von den verschiedensten Boxen über Mischpulte bis hin zu Studiomikrofonen. „Momentan entwickelt sich LD-Systems am schnellsten weiter“, betont Kirby. Und Alexander Pietschmann ergänzt: „Hard-

ware ist sozusagen das absolute Kerngeschäft, der Ursprung, aber die größeren Wachstumschancen haben wir natürlich mit LD-Systems.“

60 Mitarbeiter sorgen in der deutschen Adam-Hall-Zentrale dafür, dass David Kirbys Vorstellung verwirklicht wird, nach der jede Bestellung spätestens innerhalb von zwei Tagen ausgeliefert sein soll. Insgesamt arbeiten rund 100 Mitarbeiter für Adam Hall, 24 von ihnen in der englischen Abteilung, die längst nicht mehr die Firmenzentrale ist, nachdem David Kirby das Unternehmen vor rund 14 Jahren komplett übernommen hat. Jetzt geht man durch große Lagerhallen, in denen Produkte im Wert von rund 2,5 Millionen Euro lagern. Dabei ist der Raum derzeit durchaus beengt, weshalb momentan im Zweischicht-Betrieb gearbeitet wird.

Doch das ist keine Dauerlösung, deswegen wird gerade ein ausreichend großes Logistik-Zentrum gebaut, für das nach längerer Suche endlich auch einen Standort in der Nähe des jetzigen Betriebs gefunden wurde. Nachdem 80 Prozent der Mitarbeiter im Umkreis von unter zehn Ki-

lometern wohnen, ist die Ortsverbundenheit natürlich groß. „Obwohl unser Durchschnittsalter jung ist, sind viele schon sehr lange bei uns in der Firma. Unser erster Auszubildender etwa ist heutzutage unser Einkaufsleiter“, erklärt Kirby. Und Verkaufsleiter Markus Jahnel fügt hinzu: „Immerhin haben wir eine Ausbildungsquote von zehn Prozent und bilden derzeit sechs Jugendliche aus bei 60 Leuten.“ Das ist auch für Kirby durchaus eine wichtige Aufgabe: „Hier sehen wir uns schon auch in einer sozialen Verantwortung. Wir versuchen, den Nachwuchs nach der Ausbildung hier zu behalten, und meistens gelingt uns das auch.“

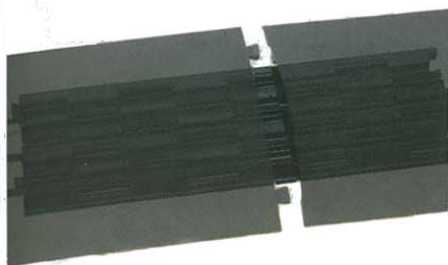
Wichtig ist für Kirby derzeit auch der Ausbau des B2B-Webshops, über den man heute schon gut zwölf Prozent des Umsatzes einfährt. Tendenz steigend. Dieser Webshop ist natürlich nicht mit dem Einzelhandel zu vergleichen, dennoch kann sich der Endverbraucher auf der Homepage über das ganze Produktspektrum informieren. Schließlich findet er nach der Eingabe seiner Postleitzahl auch den nächstgelegenen Händler.
www.adamhall.com



Die neuen Endstufen von LD-Systems sind für 2 Ohm geeignet.

Messe-Neuheiten

DEFENDER COMPACT: Die Kabelbrücken sind jetzt noch schwerer belastbar. Selbst Stapler und Hubwagen können diese Brücke ohne Probleme überfahren. Fünf Kabelkanäle mit einem Durchmesser von jeweils 22 mm bieten genug Platz für diverse Anwendungen.



VOLEX Power Plug: Volex ist einer der führenden Hersteller für konfektionierte Elektronikabel und Stromzuleitungen. Adam Hall bietet mit der patentierten, verriegelbaren IECC Euro-Netzbuchse male und den dazugehörigen konfektionierten Netzkabeln mit dem patentierten verriegelbaren IECC Netzstecker female eine neue Innovation. Alle Stromkabel sind werkseitig konfektioniert und verfügen über ASA, VDE, KEMA, CCC, SA und UL Zulassung.

LD SYSTEMS: Mit der LDE152 bietet LD Systems nun die 15-Zoll-Variante zum Erfolgsmodell LDE 122 an. Die Box verfügt über den neuen, patentierten Adam-Hall-SM707-Boxenflansch mit variablem Neigungswinkel, der in 4-Grad-Schritten bis +/- 18 Grad justiert werden kann.

LD WS SWEET SixTeen: Ein 16-Kanal-UHF-PLL-Diversity-Wireless-System mit einer umfangreichen Ausstattung, die in der Preisklasse nicht selbstverständlich ist. Allem voran das Infrarot-Frequenzübertragungssystem „ASC“.

Poweramp LD SP-1800/ Poweramp LD SP-600: Professionelle zweikanalige Endstufen in Class-H-Technik mit einem völlig neu entwickelten Schaltnetzteil. Der Vorteil des neuen Schaltnetzteils liegt in der Nachbildung der Energiespeicherung des konventionellen Trafo/Gleichrichter/Elko-Netzteiles. Die Endstufen sind damit auch für Anwendungen im Tieftonbereich uneingeschränkt nutzbar. Die Endstufen erlauben sowohl Brückenbetrieb als auch Betrieb mit Lasten von zwei Ohm.